Strenge Regeln zum Umzug der Narren

Vereine sollten sich jetzt für Karnevalsumzug in Neustadt anmelden

Neustadt (OTZ/brit). Am 2. März, dem Sonntag vor dem Rosenmontag, findet in Neustadt wie immer ab 14 Uhr der traditionelle große Karnevalsumzug statt. Dafür sollten sich die Närrinnen und Narren der Region bei der veranstaltenden Karnevalgesellschaft Duhlendorf in Neustadt jetzt anmelden.

Die Regeln für die Teilnehmer werden immer strenger, vor allem aus versicherungsrechtlichen Gründen, so der Duhlendorfer Präsident Udo Patzer. So müssen die Teilnehmer nachweisen, dass die zum Umzug eingesetzten Fahrzeuge versichert sind und dass von der jeweiligen Versicherung eine Zweckentfremdung gestattet ist. Dies ist z. B. dann der Fall, wenn Personen auf Lkw befördert werden. Es ist auch möglich, die Fahrzeuge für die Umzugsteilnahme über die Karnevalgesellschaft gegen Gebühr mitzuversichern. Auch mit Sattelzügen oder ähnlichen Großfahrzeugen können Karnevalsvereine oder Gruppen an der Veranstaltung teilnehmen. Allerdings müssen die Großfahrzeuge für den Bereich A.-Bebel-Straße/ Mühlstraße einen Umweg fahren, da die Einbiegung in die A.-Bebel-Straße von Großfahrzeugen nicht mehr benutzt werden kann. Dort müssen alle Umzugsteilnehmer das Fahrzeug verlassen und können wieder zusteigen, wenn das Fahrzeug die Umzugsstrecke wieder erreicht hat. Die teilnehmenden Fahrzeuge dürfen nicht länger als 15 Meter und nicht höher als 4,20 Meter sein. Die Räder müssen zum Umzug baulich verkleidet oder durch „Rad-Engel", d. h. durch Personen, die neben den Rädern laufen, geschützt werden.

Verboten ist es, zum Umzug Silvesterknaller, Sägespäne, Bettfedern usw. ins Publikum zu werfen. Die Karnevalgesellschaft übernimmt keine Haftung gegenüber Dritten, die Schaden durch Gegenstände erleiden, die von den Wagen geworfen werden.

Trotz der strengen Auflagen sollen aber Spaß und närrischer Einfallsreichtum nicht leiden, wünscht sich der Duhlendorfer Präsident. Er hofft auf wunderschöne Wagen, witzige Kostüme und eine große Teilnehmerzahl. Anmeldung an: Karnevalgesellschaft „Duhlendorf", PF 11 47, 07801 Neustadt. Anzugeben sind Name und Ansprechpartner der Gruppe, die Zahl der teilnehmenden Personen, Fahrzeuge bzw. Pferde, Details zur Versicherung.

Karnevalsumzug auf gewohnter Strecke

Bislang über 80 Gruppen mit knapp 1500 Teilnehmern angemeldet

Neustadt (OTZ/brit). „Unser Karnevalsumzug findet am 2. März ab 14 Uhr auf der gewohnten Strecke statt", sagte der Präsident der Karnevalgesellschaft Duhlendorf, Udo Patzer. Das ist dieses Jahr keine Selbstverständlichkeit. Denn die Bauarbeiten in der E.-Thälmann-Straße sind noch nicht abgeschlossen. Udo Patzer erklärte, er habe er die Zusage, dass die Stadt, der Baubetrieb bzw. die Neustädter Dienstleistungsgesellschaft die Garantie dafür übernehmen, dass der Umzug im Baustellenbereich nicht beeinträchtigt werde. Entweder die Straße sei gepflastert und die Übergänge zu den Bürgersteigen befestigt oder es werde eine provisorische Lösung geschaffen.

Der Umzug startet also in der K.-Liebknecht-Straße und führt über E.-Thälmann-, A.-Bebel- und Mühlstraße auf den Markt. Die Aufstellung der Wagen erfolgt vom Sportplatz aus stadtauswärts. „Alle Absprachen für den Umzug mit der Polizei und der Dienstleistungsgesellschaft sind getroffen", so Udo Patzer.

Jetzt fehlen nur noch die Rückmeldungen einiger Karnevalsgruppen. Anfang der nächsten Woche soll die Reihenfolge der Umzugsgruppen- und Wagen sowie der Kapellen festgelegt werden. Wer sich zu spät anmelde, werde am Zugende eingeordnet. Bis jetzt seien knapp 1500 Teilnehmer in über 80 Gruppen angemeldet. „Aber mehrere Stammteilnehmer haben sich noch nicht angemeldet", bedauert Udo Patzer. Die Anmeldung kann auch gefaxt werden. Die Nummer ist die 22022 in Neustadt.